

Programmvorschlage Calefax Saison 2011/12

3 Programme um Johann Sebastian Bach

Programm 1: J.S. Bach : zwei epochale Werke

Johann Sebastian Bach – *Die Kunst der Fuge (Auszüge)*

Johann Sebastian Bach - Goldberg Variationen

Programm 2: Im Schatten Bachs

Das Programm widmet sich Zeitgenossen Johann Sebastian Bachs, die bis heute im Schatten ihres berühmten Komponistenkollegen stehen:

Claudio Monteverdi

Jan Dismas Zelenka

Michelangelo Rossi

Juan Cabanilles

Domenico Scarlatti

Antonio Locatelli

Programm 3: Referenzen

Keinem Komponisten erweisen so viele nachfolgende Kollegen Referenz wie Bach: Sei es mit seinem gut zu vertonenden Namen B-A-C-H oder mit dem von ihm erfundenen „Präludium und Fuge“, bis ins 21. Jahrhundert ist die Beschäftigung mit seiner Musik omnispresent:

Louis van Dijk

neues Werk

Frederic Rzewski

Reeds (2010)

Nina Simone

For all we know

César Franck

Präludium, Arie und Finale

Max Reger

Fantasie und Fuge über B-A-C-H

Dmitri Schostakowitsch

Präludium & Fuge op. 87

4)

Grüße aus...

Komponisten waren immer auch Reisende.

Oft war ein wunderbarer Ort Inspiration genug für eine Komposition:

Mendelssohn schrieb die Hebriden Ouvertüre, Cornelis Schuyt schrieb in Erinnerung an Italien ein Madrigalbuch.

Debussy reiste im Kopf: Sein Werk „Estampes“ entstand in Frankreich und bezieht sich auf die Gamelan Musik aus Java- Debussy lernte diese im niederländischen Pavillon während der Weltausstellung 1889 kennen.

Während einer Reise durch den mittleren und Fernen Osten schrieb Duke Ellingtons rechte Hand, Billy Strayhorn, die „Far East Suite“- in diesem Programm ist eine Impression aus Isfahan zu hören, im heutigen Iran gelegen.

Das Programm wird vervollständigt durch eine Hommage an die Heimatstadt von Calefax, Amsterdam, komponiert vom Syrer Kinan Azmeh.

Felix Mendelssohn Die Hebriden

Claude Debussy Estampes

Cornelis Schuyt Madrigale aus 'Il primo libro de madrigali'

Billy Strayhorn Isfahan

Kinan Azmeh Greetings from Amsterdam

5)

Recycling

Calefax hat sich mit seinen Arrangements einen Namen gemacht.

Viele Komponisten haben berühmte Werke bearbeitet-und manches Arrangement ist berühmter geworden als sein Vorbild:

Das Programm erinnert an das Spiel „Stille Post“: ein Satz wird von einem zum Anderen weiter geflüstert, der Letzte sagt, was bei ihm angekommen ist-das ist meist viel bunter als das Original.

Gerard Beljon

J. S. Bach/Ferruccio Busoni

P.I. Tsjaikowski/Duke Ellington

A. Vivaldi/J.S. Bach

C. Debussy/Konrad Koselleck

D. Ortiz/José-Maria Sanchez-Verdú

Recycle!

Chaconne

Der Nussknacker

Konzert d-moll BWV 596

Konrad's Corner

Libro de Glosas

6)

SUITE FRANÇAISE

Die Presse überschlägt sich angesichts der gleichnamigen CD von Calefax:
De Telegraaf: „wüsste man es nicht besser, könnte man meinen, dass die französischen Meister genau für diese Besetzung komponiert haben. Die Bläser entführen den Hörer in eine faszinierende Klangwelt.“

BBC Music Magazine: „...eines der besten Bläserensembles, das ich je hörte. Die Qualität der Arrangements ist so umwerfend, dass sie das Original vom Tisch fegt.“

J-P. Rameau	Nouvelle suite
M. Ravel	Le tombeau de Couperin
C. Debussy	Suite Bergamasque
J. Pontier	Artefaxxxx

7)

HEIMAT NIEDERLANDE

Die Niederlande sind schon seit dem 16. Jahrhundert ein Land der Immigranten aus aller Welt - das Programm widmet sich diesem Thema:

N. Vallet (1583-1642 , Lautenspieler und Komponist): Hugenotte, der in die Niederlande floh.

J. P. Sweelinck (1562-1621): Enkel eines deutschen Immigranten

P. A. Locatelli (1695-1764): Italiener, der die letzten 30 Jahre seines Lebens in Holland verbrachte

A. Caceres (ungefähr 1725, Komponist): Sefardischer Jude, nach Amsterdam geflohen

J. Röntgen (1855 - 1932): Deutsch/Niederländischer Komponist

Y. Kyriakides (1969 Zypern/Niederlande) Auftragskomposition von Calefax

K. Torstenson (1951, Schweden/Niederlande) Auftragskomposition Calefax

KONZERTKONTOR Irene Schwalb | Gocher Straße 19a | D-50733 Köln | Germany
Tel: +49 221 16879940 | Fax: +49 221 7220855 | mob: +49 173 5912376
email: info@konzertkontor-schwalb.com

Calefax mit Gästen

8) Conlon Nancarrow 100. Geburtstag 2012

Mit dem Pianisten Ivo Janssen

- *Calefax CD, Conlon Nancarrow, Studies for player piano, MDG 2009* -
- *Calefax DVD, Studies on Conlon Nancarrow, 2008* -

Ein Programm um den schillernden, witzigen und skurillen Meister des modernen Kontrapunkts.

Die jazzige Musik des nach Mexiko emigrierten Amerikaners passt sowohl auf die klassische Kammermusikbühne wie in den Jazz Club.

Nancarrow beschäftigte sich früh mit dem raffinierten kanonischen Prinzip. Dabei galt sein Augenmerk dem Phänomen, Melodien gleichzeitig in verschiedenen Tempi spielen zu lassen.

Das Ergebnis ist einzigartige Musik, von der György Ligeti sagte:
„ Das ist die größte Musik seit Webern und Ives- bedeutend für die gesamte Musikgeschichte! Seine Musik ist so originell, perfekt konstruiert und doch emotional!“

Nancarrow clips:

<http://www.youtube.com/watch?v=Ce5Hmcco6HE>

<http://www.youtube.com/watch?v=F-SMX64UYeo>

<http://www.youtube.com/watch?v=rQdRTSFMq38>

9) Calefax & Jazz Trio Jungle Boldie

Far East Revisited

Duke Ellington unternahm mit seiner Big Band 1963 eine Tour durch den mittleren und Fernen Osten- das war Inspiration für Calefax und das Jazz Trio Jungle Boldie in den letzten Jahren die Türkei, Indien und China zu bereisen. Das Ensemble hofft, bald auch Tourneen durch den Iran, Syrien, Libanon und Ägypten machen zu können.

Aus den Begegnungen mit den Komponisten all dieser Länder entstanden neue Stücke, die die Ensembles nun nach Europa bringen

Jungle Boldie

Tony Overwater – Bass

Maarten Ornstein – Tenorsaxophon

Wim Kegel – Drums

KONZERTKONTOR Irene Schwalb | Gocher Straße 19a | D-50733 Köln | Germany

Tel: +49 221 16879940 | Fax: +49 221 7220855 | mob: +49 173 5912376

email: info@konzertkontor-schwalb.com